

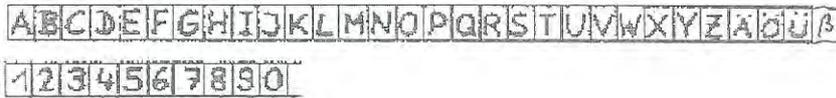
Erläuterungen zum Antrag auf Erteilung einer staatlichen Prüfnummer gem. Weingesetz 2009

Sehr geehrte Dame! Sehr geehrter Herr!

Es besteht auch die Möglichkeit, ihren **Antrag auf die staatliche Prüfnummer online einzureichen** bzw. das gesamte Verfahren über **Wein-online** abzuwickeln.

Beim **AUSFÜLLEN MIT DER HAND** bitte beachten:

Verwenden Sie bitte die unten abgebildete Schreibweise der **BLOCKSCHRIFT**.



Antragsteller:

- Telefonnummer und Fax-Nummer sind mit der Vorwahl einzutragen.
- Bevollmächtigter: unbedingt angeben**, wenn der Antragsteller keine natürliche Person ist (z.B.: Weingut Mustermann GmbH, OHG, KG, GesnBR).

Aufbewahrungsort des Weines: Auszufüllen, wenn die Lagerung des Weines an einem anderen Ort erfolgt als in der angegebenen Zustelladresse für den Bescheid.

Angaben über den Wein:

- Einreichmenge:** Die Angabe erfolgt in ganzen Litern.
- Qualitätsweinrebsorte(n):** Es sind ausschließlich die umseitig angeführten Rebsortencodes zu verwenden. Eine Rebsorte darf angegeben werden, wenn ihr Anteil mindestens 85 % beträgt. Bei der Angabe von zwei oder drei Rebsorten muss der Wein ausschließlich aus diesen Rebsorten bestehen. Besteht der Wein aus mehr als drei Rebsorten ist das Kürzel für Sortenverschnitt zu verwenden.
- Jahrgang:** Ein Jahrgang darf angegeben werden, wenn sein Anteil mindestens 85% beträgt.
- Jahrgangverschnitt:** Ist anzukreuzen, wenn 85% eines Jahrganges nicht erreicht werden.
- Angereichert:** Ist anzukreuzen, wenn der Wein angereichert wurde.
- Gesüßt:** Ist anzukreuzen, wenn dem Wein nachträglich eine Restsüße verliehen wurde.
- Teilmengen mit bereits vorhandenen Prüfnummern:** Eine oder mehrere Teilmengen des eingereichten Weines die bereits über eine Prüfnummer verfügen. Die Angabe erfolgt in ganzen Litern.

Bezeichnung des Weines: (für die Angaben am Etikett)

- Qualitätsweinrebsorte(n):** Es sind ausschließlich die umseitig angeführten Rebsortencodes zu verwenden. Eine Rebsorte darf angegeben werden, wenn ihr Anteil mindestens 85 % beträgt. Bei der Angabe von zwei oder drei Rebsorten muss der Wein ausschließlich aus diesen Rebsorten bestehen. Besteht der Wein aus mehr als drei Rebsorten ist das Kürzel für Sortenverschnitt zu verwenden.
- Qualitätsstufe:** Es sind ausschließlich die umseitig angeführten Qualitätsstufencodes zu verwenden.
- Jahrgang:** Ein Jahrgang darf angegeben werden, wenn sein Anteil mindestens 85% beträgt.
- Weinbaugebiet:** Es sind ausschließlich die umseitig angeführten Codes für Weinbaugebiet zu verwenden.
- Reserve, Grande Reserve:** Hier sind definierte Einreichzeiten zu beachten. Bitte diese Bezeichnungen nicht zusätzlich im Feld „Sonstiges“ anführen.
- Premium, Barrique:** Bitte diese Bezeichnungen nicht zusätzlich im Feld „Sonstiges“ anführen.
- Schilcher Klassik:** Die Bezeichnung ist nur für das Weinbaugebiet Weststeiermark vorgesehen.
- Bio-Wein:** Ist anzukreuzen, wenn die staatliche Prüfnummer mit der Zusatzbezeichnung Bio-Wein erteilt werden soll.
- Riede:** Hier können Rieden eingetragen werden. Bitte diese Bezeichnungen nicht zusätzlich im Feld „Sonstiges“ anführen.
- Sonstiges:** Hier dürfen Zusatzbezeichnungen wie z.B.: „Cuvée“, Heuriger, Markennamen, etc. eingetragen werden.

Bei nicht Erreichen der beantragten Qualitätsstufe ändere ich meinen Antrag auf die nächst mögliche niedrige Qualitätsstufe:

Dieses Feld können Sie bei Prädikats-, Kabinett- und DAC -Weinen ankreuzen. Mit dem Ankreuzen ändern Sie Ihren Antrag bei nicht Erreichen der beantragten Qualitätsstufe auf die nächst mögliche niedrigere Qualitätsstufe ab. Dies führt zu einem abgekürzten Verfahren ohne Parteiengehör. Sie erhalten ohne Zeitverlust einen Bescheid mit der niedrigeren Qualitätsstufe.

Zugrundeliegende Mostchargennummern: diesen Abschnitt nur bei Prädikatsweinen ausfüllen!

Die Daten sind unverändert aus den zu Grunde liegenden Mostwägerbestätigungen zu übernehmen.

Teilmengen in Liter: Die Teilmenge, die aus der angeführten Mostwägerbestätigung für den eingereichten Wein verwendet wurde. Die Angabe erfolgt in ganzen Litern.

Sollte mit den 3 Zeilen NICHT das Auslangen gefunden werden, wäre zusätzlich das **Fortsetzungsblatt** zu verwenden.

-Versiegelungsverzicht 4.Probe: Durch das Ankreuzen wird auf die amtliche Versiegelung einer 4. Probe verzichtet.

Herkunftscodes

Region	Weinbaugebiet	Kürzel
Weinland		WLXX
	Mittelburgenland	WLMB
	Neusiedlersee	WLNS
	Leithaberg	WLLB
	Eisenberg	WLEB
	Rosalia	WLRO
	Rust	WLRU
	Carnuntum	WLCA
	Wagram	WLWG
	Kamptal	WLKA
	Kremstal	WLKT
	Thermenregion	WLTH
	Traisental	WLTT
	Wachau	WLWA
	Weinviertel	WLWV
	Burgenland	WLBL
Niederösterreich	WLNO	
Bergland		BLXX
	Kärnten	BLKA
	Oberösterreich	BLOO
	Salzburg	BLSB
	Tirol	BLTI
Vorarlberg		BLVO
		SLXX
	Vulkanland Steiermark	SLVL
	Südsteiermark	SLSS
Weststeiermark		SLWS
	Steiermark	SLST
Wien	Wien	WIEN

Rebsortencodes

Weißweinrebsorte	Kürzel	Rotweinrebsorte	Kürzel
Blütenmuskateller	BM	Blauburger	BL
Bouvier	BO	Blauer Burgunder	BB
Chardonnay	CH	Blauer Spätburgunder	*
Morillon	*	Blauburgunder	*
Frühroter Veltliner	FV	Pinot Noir	*
Malvasier	*	Blauer Portugieser	BP
Furmint	FU	Blauer Wildbacher	BW
Goldburger	GB	Blaufränkisch	BF
Goldmuskateller	GL	Frankovka	*
Grauer Burgunder	GR	Cabernet Franc	CF
Pinot Gris	*	Cabernet Sauvignon	CS
Ruländer	*	Merlot	ME
Grauburgunder	*	Rathay	RH
Grüner Veltliner	GV	Roesler	RL
Weißgipfler	*	Rosenmuskateller	RM
Jubiläumsrebe	JU	St. Laurent	SL
Müller-Thurgau	MT	Syrah	SH
Rivaner	*	Shiraz	*
Muskateller	MU	Zweigelt	ZW
Gelber Muskateller	*	Blauer Zweigelt	*
Roter Muskateller	*	Rotburger	*
Muskat-Ottonel	MO		
Muscaris	MC		
Neuburger	NB		
Riesling	RR	Sortenverschnitt rot	SO
Weißer Riesling	*	Sortenverschnitt weiß	SW
Roter Riesling	*	Sortenverschnitt rose	SR
Rheinriesling	*	Sortenverschnitt gleichgepresst	SP
Roter Veltliner	RV		
Rotgipfler	RG		
Sauvignon Blanc	SB		
Souvignier gris	SG		
Scheurebe	SA		
Sämling 88	*	Gemischter Satz weiß	GW
Sylvaner	SY		
Grüner Sylvaner	*		
Traminer	TR		
Gewürztraminer	*		
Roter Traminer	*		
Gelber Traminer	*		
Weißer Burgunder	WB		
Weißburgunder	*		
Pinot Blanc	*		
Klevner	*		
Welschriesling	WR		
Zierfandler	ZF		
Spätrot	*		

Qualitätsstufencodes

Qualitätsstufen	Kürzel
Qualitätswein	QUW
Kabinett	KAB
Spätlese	SPL
Auslese	ALW
Beerenauslese	BAL
Ruster Ausbruch - DAC	RAB
Trockenbeerenauslese	TBA
Eiswein	EIW
Strohwein	STW
Districtus Austria Controllatus	DAC

*Anstatt der am Prüfnummernbescheid angeführten Rebsorten können die entsprechenden Synonyme verwendet werden. z.B.: Weißburgunder anstatt Weißer Burgunder.